

(Mode-)Farbe bekennen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses - Intérieur**

Band (Jahr): - **(1988)**

Heft 1

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-794563>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

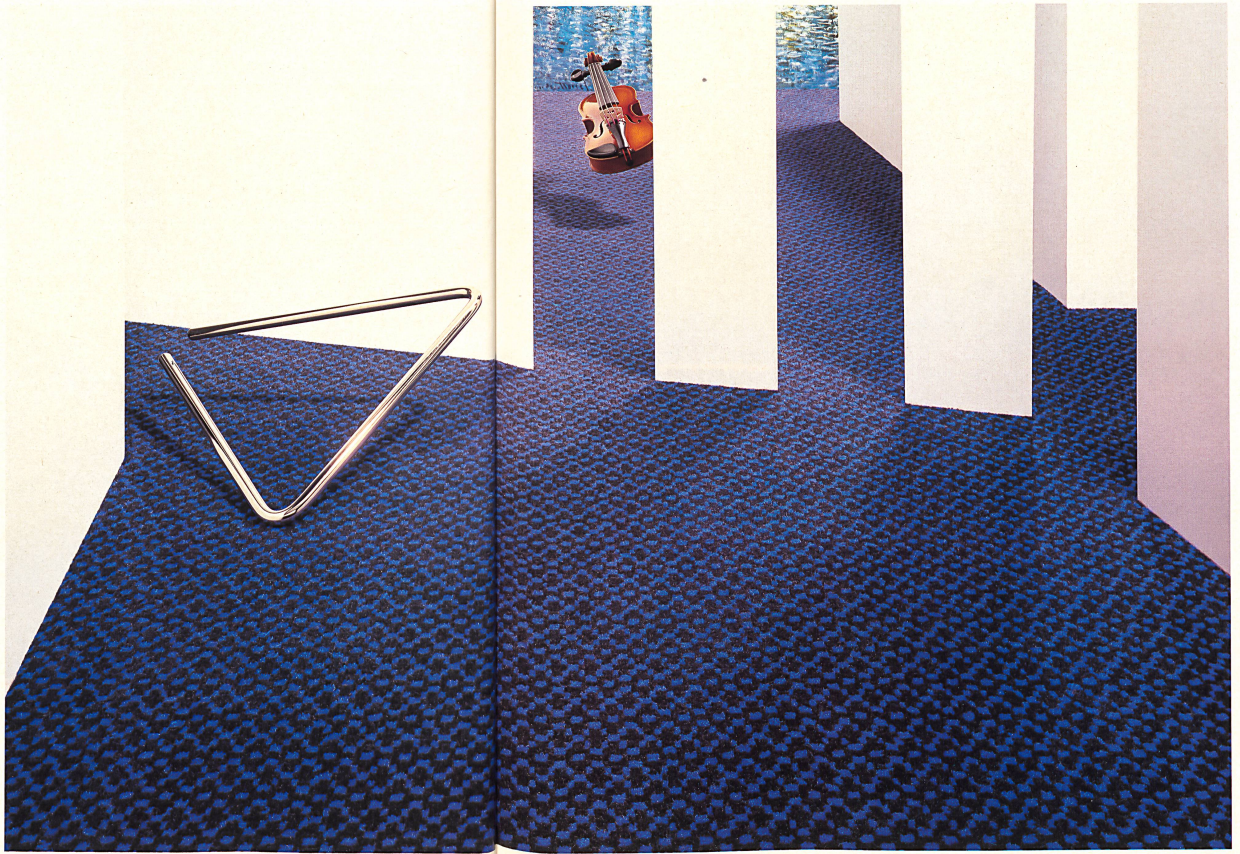
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

(MODE-)FARBE BEKENNEN

Der Trend zur modischen Note dokumentiert sich bei Kistler-Zingg in neuen Farbönen und -kombinationen. Mit den zwei neuen Qualitäten im Bereich Velours-Teppiche «Design Symphonie» und «Design Harmonie» mit je 14 Farbstellungen werden die individuellen Gestaltungsmöglichkeiten in modischer Richtung erweitert. Aber auch auf die Optimierung der Qualität ist man bedacht. Neue Tuftingmaschinen, hochwertige Garne sorgen für lange Gebrauchsdauer und hohe Testwerte. Für beide Kollektionen wird das gleiche Grundmaterial verwendet: reine Schurwolle mit 20% Polyamid. «Symphonie» tendiert eher zu kräftigen Kombinationen, immer auf zwei Tönen aufgebaut, während «Harmonie» eher in weichen Pastellönen spielt. Ersterer ist mehr für den Objektbereich, letzterer für den Wohnbereich gedacht.



E. KISTLER-ZINGG AG
REICHENBURG